Natur- und Wellnesshotel Höflehner GmbH

Gumpenberg 2
A-8967 Haus

LAGEBERICHT

2024 / 25

1.1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Das Geschäftsjahr 2024/25 war ein sehr entscheidendes. Bereits im Winter hat sich abgezeichnet, dass sich die Buchungslage wieder stetig verbessert. Wie im Vorjahr bereits geahnt ist es tatsächlich im gesamten Jahr jeden Monat zu verbesserten Ergebnissen gekommen. Zum anderen konnte durch die ganzjährige Öffnung ohne Schließphase ein großartiges Ergebnis erzielt werden.

1.2. Bericht über die Zweigniederlassungen

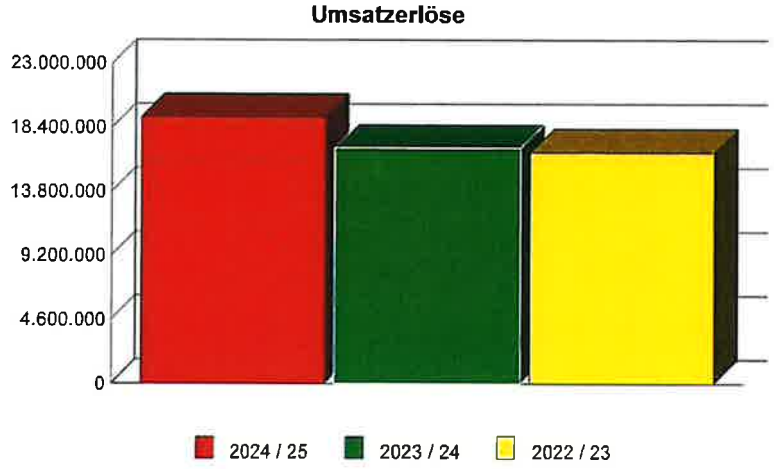
Das Unternehmen verfügt über keine Zweigniederlassungen. Die Errichtung von Zweigniederlassungen ist nicht geplant.

1.2.1. Kennzahlen zur Ertragslage

1.2.1.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR	2022 / 23 EUR
Umsatzerlöse	19.150.480	16.952.176	16.604.865



Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2024/25	2023/24	2022/23
Beherbergung	10.330.424,24	8.802.514,31	8.399.858,91
Speisen u. Getränke	7.006.827,94	6.159.606,91	6.152.855,48
Sonstiges	1.813.227,82	1.990.055,03	2.052.150,61

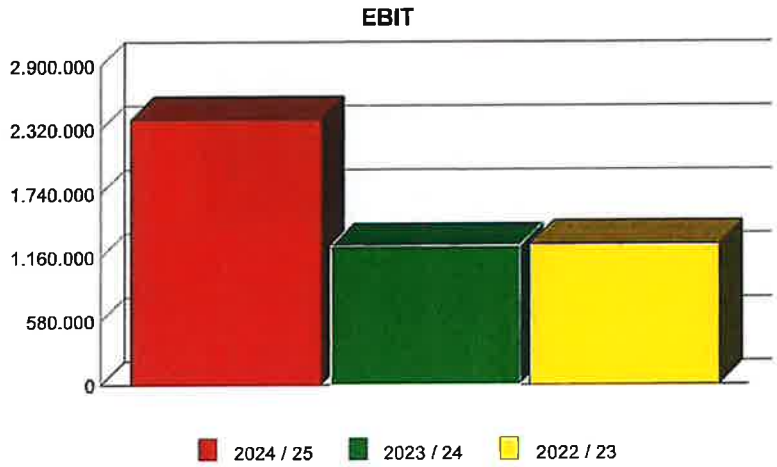
1.2.1.2. Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Die Berechnung erfolgt folgendermaßen:

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR	2022 / 23 EUR
EBIT	2.408.129	1.258.654	1.275.828

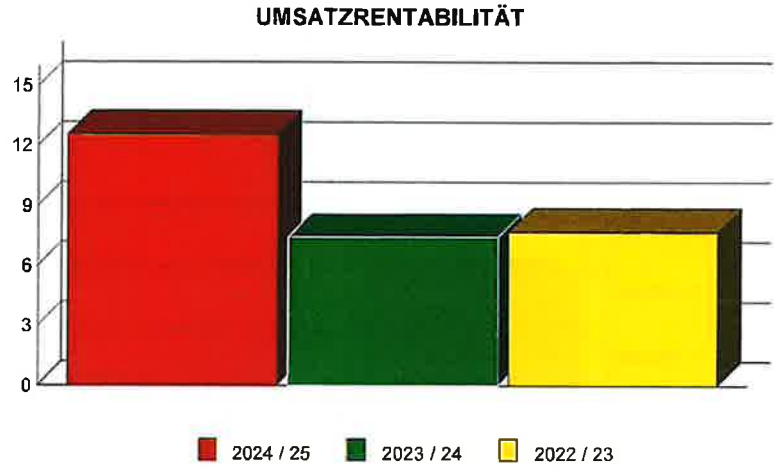


1.2.1.3. Umsatzrentabilität (Return on Sales - ROS)

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Zinsen und Steuern und den Umsatzerlösen Die Umsatzrentabilität wurde daher wie folgt ermittelt:

$$\text{Umsatzrentabilität} = \frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern}}{\text{Umsatzerlöse}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %	2022 / 23 %
Umsatzrentabilität	12,57	7,42	7,68



1.2.1.4. Kapitalrentabilität

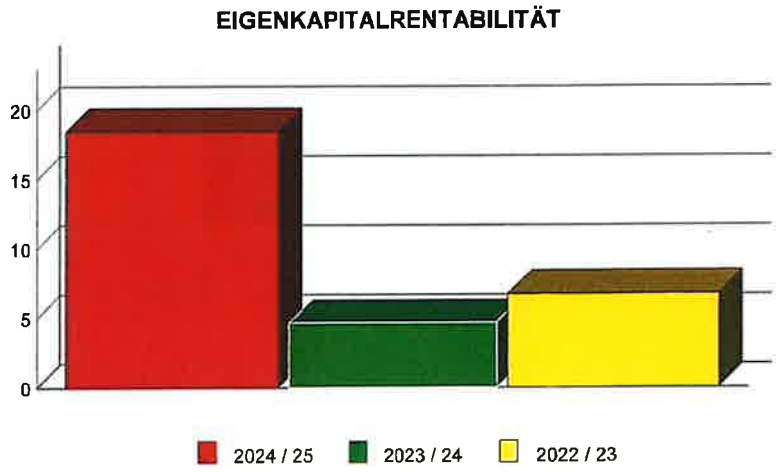
Grundsätzlich werden die Kapitalrentabilitäten auf Basis des Kapitals zum Anfang des Geschäftsjahres berechnet.

1.2.1.4.1. Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zum Eigenkapital und berechnet sich folgendermaßen:

$$\text{Eigenkapitalrentabilität} = \frac{\text{Ergeb. der gew. Geschäftstätigkeit}}{\text{Eigenkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %	2022 / 23 %
Eigenkapitalrent.	18,43	4,65	6,73

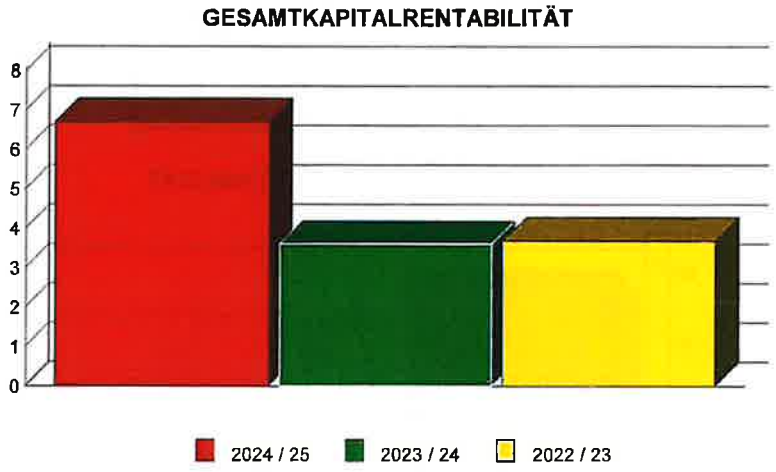


1.2.1.4.2. Gesamtkapitalrentabilität (Return on Equity - ROI)

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität} = \frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern}}{\text{Gesamtkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %	2022 / 23 %
Gesamtkapitalrent.	6,69	3,60	3,68



1.2.2. Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

1.2.2.1. Nettoverschuldung (Net Debt)

Die Nettoverschuldung ergibt sich als Saldo des verzinslichen Fremdkapitals und der flüssigen Mittel.

verzinsliches Fremdkapital - flüssige Mittel
= Nettoverschuldung

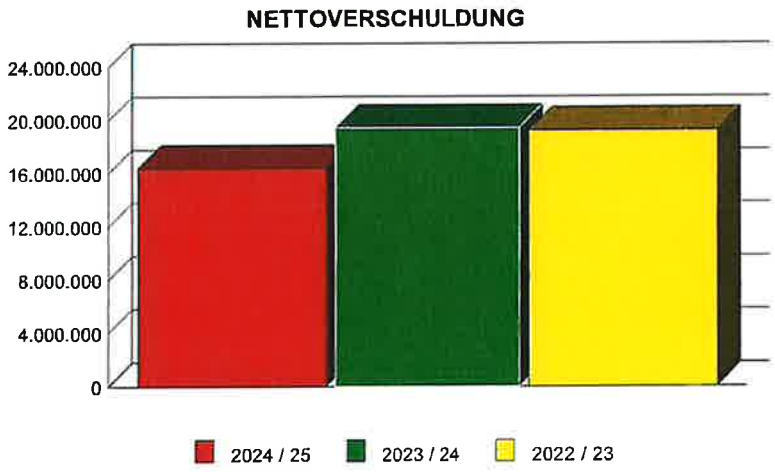
Für das verzinsliche Fremdkapital wurden folgende Posten angesetzt:

- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- Rückstellungen für Jubiläumsgelder

Die flüssigen Mittel setzten sich wie folgt zusammen:

- Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR	2022 / 23 EUR
Nettoverschuldung	16.369.502	19.422.970	19.204.423

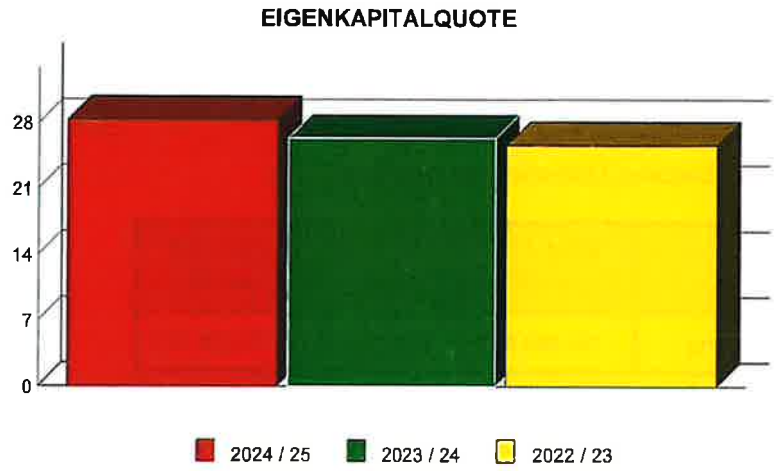


1.2.2.2. Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

Die Eigenkapitalquote stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

	2024 / 25 %	2023 / 24 %	2022 / 23 %
Eigenkapitalquote	28,33	26,43	25,66

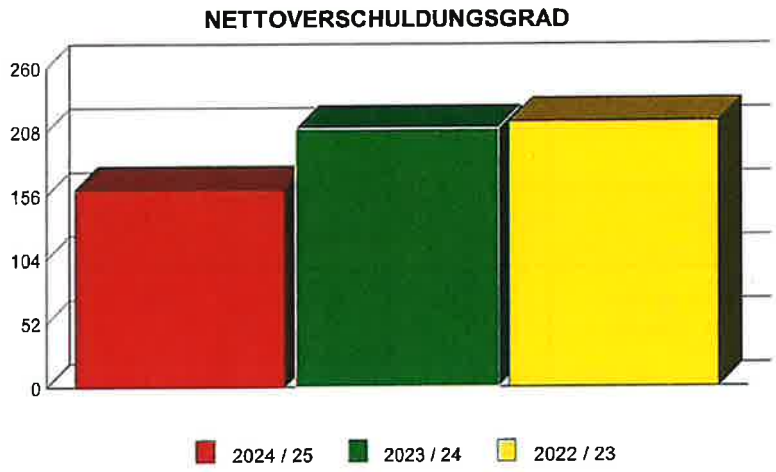


1.2.2.3. Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

Der Nettoverschuldungsgrad entspricht dem Verhältnis der Nettoverschuldung zum Eigenkapital

$$\text{Nettoverschuldungsgrad} = \frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Eigenkapital}}$$

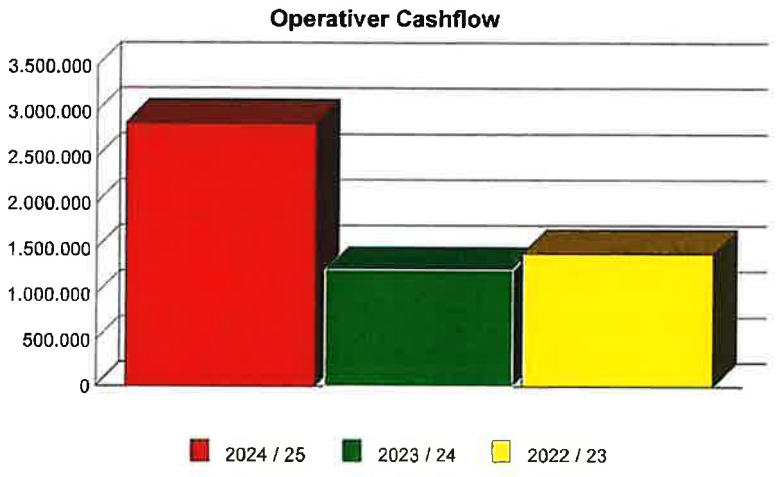
	2024 / 25 %	2023 / 24 %	2022 / 23 %
Nettoversch.grad	160,53	210,10	215,92



1.2.3. Cash-Flow-Kennzahlen

Der Cash-Flow wurde nach der Praktiker Methode wie folgt berechnet:

	2024 / 25 EUR	2023 / 24 EUR	2022 / 23 EUR
Jahresü./Fehlbetrag	1.452.238	350.693	457.902
+ Abschr. AV u. UV	1.692.327	1.831.740	1.866.358
Veränd. Vorräte	-14.502	22.073	-76.808
Veränd. Forderungen	305.878	565.279	-1.764.757
Veränd. ARAP	-19.086	4.725	-25.090
Veränd. Investitionszuschüsse	-27.126	103.303	19.736
Veränd. Rückstellungen	480.582	1.893	148.239
Veränd. Verbindlichkeiten	1.186.118	-8.710	644.097
Veränderung PRA	-2.000	7.667	0
Operativer Cashflow	**5.054.429**	**2.878.663**	**1.269.677**
Auszahlungen für Anlageinv.	-1.463.209	-3.086.775	-1.378.671
+ RBW ausgesch. Anlagen	0	0	0
CF aus Investitionstätigk.	**-1.463.209**	**-3.086.775**	**-1.378.671**
Finanzierungstätigkeit	-1.580.299	-24.870	-1.669.641
Gewinnausschüttung	-500.000		
CF aus Finanzierungstätigk.	**-2.080.299**	**-24.870**	**-1.669.641**



1.3. Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag

Bereits zu Beginn des 2.ten Halbjahres war man sich sicher, dass der Masterplan zum Zubau eines weiteren Hoteltraktes mit einem Family Wellnessbereich, 30 Zimmer, Heizhaus und einem Mitarbeiterhaus in die Tat umgesetzt werden kann, dass die Finanzierung gelingen wird und der Forecast für das kommende Jahr sehr gut aussieht.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

2.1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Unter Berücksichtigung des Zugewinnes an Kapazität, Profil und Bekanntheit wird man davon ausgehen könnten, dass sich die Ergebnisse zumindest linear zu den bestehenden steigern lassen werden.

2.2. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Natürlich birgt die Branche, das Geschäftsfeld und die Vergrößerung ein gewisses Risiko. Es sind die altbekannten und omnipräsenten Indikatoren und Problem- oder Aufgabenfelder wie der Euribor Zinssatz, Strom- und Energiepreise, Wareneinsatzkosten, Fachkräftemangel und Marktnachfrage, die immer und zu jeder Zeit im Auge zu behalten sind. Durch die Profilierung des Angebotes und nicht zuletzt durch Schaffung und Ausbau neuer USPs gehen wir davon aus, dass wir selbst zu einem Großteil gegen diese Risiken, wenn auch nicht Immunität aber zumindest zu einem bestimmten Grad Resilienz erlangen können. Der Mut und auch die Möglichkeit stehen zu Beginn der neuen Reise aber vor allem Ausdauer sowie Beharrlichkeit, Anpassungsfähigkeit und Dynamik werden von stetiger und immenser Bedeutung sein.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft entfaltet keine Forschungsaktivitäten.

4. Derivative Finanzinstrumente

Die Gesellschaft setzt keine derivativen Finanzinstrumente ein.

Haus, am 21.07.2026

_____

Mag. (FH) Gerhard Höflehner e.h.